

INHALT

Zur Einleitung.	9
 ERIC ACHERMANN Von Buch und Büchern. Zur Objektivität und Allgemeinheit des Lesens.	13
 JAN ERIK ANTONSEN »Nimm und lies«. Zur Funktion der Lektüre	21
 MARIA-CHRISTINA BOERNER »Geistliche Dämmerung«. Zur Bedeutung des Religiösen in Georg Trakls Dichtung und in der frühen abstrakten Malerei	31
 BERNHARD BÖSCHENSTEIN Autobiographisch begründete komparatistische Literaturwissenschaft. Eine Skizze	45
 DIMITER DAPHINOFF In die Krise – aus der Krise. Bemerkungen zu einer verunsicherten Wissenschaft.	51
 ROLF FIEGUTH Osip Mandel’štams literaturwissenschaftliches Prosa-Poem <i>Gespräch über Dante</i> (1933). Eine Lektüreempfehlung.	59
 LUCAS MARCO GISI Topografie und Topologie. Zur Relevanz der Kategorie des Raums für die Literaturgeschichte.	69
 SABINE HAUPT Ein Heizer. Anleitung zur Selbstverwirklichung.	77

THOMAS HUNKELER Passen Sie gut auf sich auf! 3 Gründe, warum wir nicht nur die Literatur, sondern auch die Literaturwissenschaft brauchen.	87
HELMUT KOOPMANN Möglichkeiten des Wissenstransfers in der (germanistischen) Informationsgesellschaft. Plädoyer für eine ins Abseits geratene Gattung, die das Studium der Literaturwissenschaft erleichtern könnte	95
HERMANN KURZKE Ohne Pathos geht es nicht	105
STEFANIE LEUENBERGER Das Entziffern des »Wogegen«. Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte	113
URS MEYER Fünf Schwierigkeiten beim Schreiben einer ideologiekritischen Interpretation. Zur Rezeption von Erich Kästners <i>Emil und die Detektive</i> und Gerhard Lamprechts gleichnamiger Verfilmung	123
RALPH MÜLLER Personifikation als Gedanke. Zur kognitiven Interpretation von Schillers Antrittsvorlesung.	135
WOLFGANG PROSS Zum Problem der historischen Erfahrung. Antihermeneutische Bemerkungen	143
PETER RUSTERHOLZ Literaturwissenschaft: Lebendige Tradition als Medium der Erkenntnis der Gegenwart und Ferment der Zukunft	155
GESINE LENORE SCHIEWER Literatur – Technologie – Ethik. Das Dilemma von Informations- technologie und freischwebender Intelligenz am Beispiel der Mehrsprachigkeit.	167
RALF SCHNELL Über philologische Erkenntnis.	175
RETO SORG ›Beschreibung eines Kampfes‹ oder Was heißt und zu welchem Ende studiert man Literaturwissenschaft?	183

JÜRGEN SÖRING	
Was heißt und zu welchem Ende studiert man Literaturwissenschaft?	191
THOMAS SPRECHER	
Spuren.	203
ELISABETH STUCK	
Literaturwissenschaft und Hörästhetik. Mediengeschichtliche Veränderungen in selbstreferenziellen Hörspielen	211
Literaturverzeichnis.	219